

FRAUENPOWER 2.0

Mit Kontinuität nachhaltige Perspektiven für die unabhängige Selbsthilfe schaffen

Vorstand des HKSH-BV einstimmig wiedergewählt

Bonn, 22. Juni 2023 – Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e. V. (HKSH-BV) hat auf seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am 21. Juni 2023 in Bonn turnusgemäß seinen Vorstand gewählt. Alle Mitgliedsverbände stimmten für die Wiederwahl des bisherigen Vorstands. Damit wurden in ihren Ämtern bestätigt: Hedy Kerek-Bodden (Frauenselbsthilfe Krebs e. V.) als Vorsitzende des Dachverbands, Karin Annette Dick (Bundesverband Kehlkopf- und Kopf-Hals-Tumore e. V.) als stellvertretende Vorsitzende, Sonja Graeser (Deutsche ILCO e. V.) als Schatzmeisterin und Doris Lenz (Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e. V.) als Schriftführerin. Ein ausschließlich mit Frauen besetzter vertretungsberechtigter Vorstand wurde erstmals 2021 eingesetzt.

Die Vorsitzende Hedy Kerek-Bodden dankte den Mitgliedsverbänden für das Vertrauen. Sie und ihre Vorstandskolleginnen und freuen sich auf die Fortsetzung ihrer ehrenamtlichen Arbeit für den Dachverband. „Die unabhängige Krebs-Selbsthilfe steht vor großen Aufgaben. Patientenbeteiligung – auch in der Forschung – sicherzustellen, ist dabei ein wesentlicher Punkt“, so Kerek-Bodden. „Es ist unser Anliegen, mehr Menschen für onkologische Patientenvertretung zu gewinnen und zu qualifizieren. Hier sind wir verbandsintern sowie in der Kooperation mit dem Nationalen NCT Patientenforschungsrat und der Patienten-Experten-Akademie (PEAK) sowie dem Zentrum für Kompetenzentwicklung in der Krebs-Selbsthilfe am Lehrstuhl für Selbsthilfeforschung in Freiburg aktiv“, führt die Vorsitzende weiter aus. Aber auch eine angemessene finanzielle Kompensation für ehrenamtliche Arbeit, die sozioökonomischen Herausforderungen im Zuge einer Krebserkrankung und die Berücksichtigung der gesundheitsbezogene Lebensqualität als ein wesentlicher Faktor der Krebsbehandlung stehen auf der Agenda des neu gewählten Vorstands.

Informationen zu den Vorstandsmitgliedern gibt es auf der Internetseite des Hauses der Krebs-Selbsthilfe unter: <https://www.hausderkrebsselbsthilfe.de/wir-ueber-uns/vorstand/>.

Über das HKSH-BV:

Das Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V. (HKSH-BV) wurde 2015 gegründet und vereint zehn bundesweit organisierte Krebs-Selbsthilfverbände mit etwa 1.500 Selbsthilfegruppen. Sie decken die Krebserkrankungen von rund 80 Prozent der ca. 4,5 Millionen Betroffenen in Deutschland ab. Der Bundesverband und seine Mitgliedsverbände geben den an Krebs Erkrankten, den Menschen mit einer erblichen Veranlagung für eine Krebserkrankung und den Angehörigen eine Stimme. Sie engagieren sich für die Umsetzung ihrer Interessen.

Das HKSH-BV ist gemeinnützig und wird umfassend von der Stiftung Deutsche Krebshilfe gefördert, unter deren Schirmherrschaft es steht. Es ist unabhängig von Interessen und finanziellen Mitteln der Pharmaindustrie und anderer Wirtschaftsunternehmen des Gesundheitswesens.



Arbeitskreis der Pankreatektomierten e. V.



Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e. V.



BRCA-Netzwerk e. V. Hilfe bei familiären Krebserkrankungen



Bundesverband Kehlkopf- und Kopf-Hals-Tumore e. V.



Bundesverband Schilddrüsenkrebs – Ohne Schilddrüse leben e. V.



Deutsche ILCO e. V. – Selbsthilfe bei Darmkrebs und Stoma



Deutsche Leukämie- und Lymphom-Hilfe e. V. (DLH)



Frauenselbsthilfe Krebs – Bundesverband e. V.



Kopf-Hals-M.U.N.D.-Krebs e. V.



Selbsthilfe-Bund Blasenkrebs e. V.

Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e. V.

Thomas-Mann-Straße 40

53111 Bonn

www.hausderkrebsselbsthilfe.de

Vorstand gemäß § 26 BGB:

Hedy Kerek-Bodden

Karin Annette Dick

Sonja Graeser

Doris Lenz

Pressekontakt:

Bernd Crusius

Telefon: 0228 / 33 889 541

Telefax: 0228 / 33 889 560

info@hausderkrebsselbsthilfe.de

Gefördert durch:



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.